

# Freundeskreis macht manch Teures möglich

Ein Vierteljahrhundert Engagement für das Enztal gymnasium

Von Winnie Gegenheimer

**Bad Wildbad. Mit Herz und Schwung feierte der Freundeskreis Enztal-Gymnasium unter Kirsten Kastner und ihrer Stellvertreterin Anke Samhammer-Habrich sein 25-jähriges Bestehen.**

In vielfältiger Weise brachten alle diejenigen ihren Dank zum Ausdruck, die – direkt oder indirekt – vom Freundeskreis profitieren: Der Unterstufenchor unter Leitung von Joachim Heinrichs mit zwei Liedern, die Hip Hop-Tanzgruppe von Vanessa Neher und Isabella Pollok mit einem

Medley sowie Julius Straub mit zwei Gitarrenstücken. Das »Whatsapp-Grußwort« der Schülersprecher Luisa Koch, Sarah Nestle und Philipp Sauer zeigte, wie bewusst sich die Schülerschaft der Computerraumausstattung oder des Konzertflügels ist.

Die Eltern leisteten einen musikalischen Beitrag mit feinem Jazz von Bernd Czerny und Jochen Volz an Klavier und Gitarre, einen kulinarischen mit dem Fingerfood-Büffet für alle, und der Elternbeiratsvorsitzende Steffen

Haug wünschte dazu, dass der Weg des Freundeskreises noch lange nicht zu Ende gehe. Die Lehrer brachten sich humorvoll ein mit Markus Suttmöller alias Kabarettist Rüdiger Hoffmann und erzählte – »Hallo erst mal!« – von den Nicht-Schwierigkeiten des Älterwerdens.

Rektor Michael Lang glänzte mit einem Kurzvideo der 5er-Rallye, jährlich vom Freundeskreis organisiert, sowie einer Powerpointpräsentation der 25-jährigen Erfolgsgeschichte als Zeitreise vom

Kirsten Kastner und Anke Samhammer-Habrich nehmen die Gründungsmitglieder Werner Trigub, Siegfried Grieb, Helmut Klein, Karl Lutz und Rektor Michael Lang in die Mitte.



In-Kraft-Treten des Freundeskreises exakt am Tag des Mauerfalls am 9. November 1989, damals noch für das Progymnasium. Von den Pausenspielgeräten bis zur Schülerzeitung, vom Astro-Teleskop bis zum Schulfest im Sommer listete er die Verdienste des

Freundeskreises in Wort und Bild auf. Auch die Politik und Stadt Bad Wildbad, Bürgermeister-Stellvertreter Jochen Borg sowie der Abgeordnete Thomas Blenke, würdigten die Verdienste des Vereins, in dem sich neben Lehrern vor allem Eltern ehrenamtlich

einbrachten und einbringen. Vom Reliefglobus bis zu Aquarien, von der Bühnenschallung bis zur Unterstützung finanzschwacher Familien bei Klassenfahrten – Kirsten Kastner ließ die Palette der Freundeskreis-Aktivitäten gerne Revue passieren.

## INFO

**Gründungsmitglieder:** Von 24 auf 320 ist die Mitgliederzahl des Freundeskreises Enztal-Gymnasium in 25 Jahren angewachsen. Zehn Gründungsmitglieder sind noch dabei. Dies sind neben Uli Blumenthal, Albert Jülch, Ingrid Mettler, Ulrike Rassmann und Magdalena Schmidt fünf, die die Vorsitzende Kirsten Kastner direkt begrüßen konnte, nämlich Siegfried Grieb, Helmut Klein, Karl Lutz, Rektor Michael Lang und Rektor i.R. Werner Trigub. Dieser – zur Gründungszeit Rektor der Schule – gab die Anerkennung vor allem an die Elternschaft zurück: »Ich habe seinerzeit einen einmaligen Impuls gegeben, danach lief das alles von alleine.«



Der Unterstufenchor beglückwünschte den Freundeskreis musikalisch.

Fotos: Gegenheimer